

Etwas Neues ausprobieren,...

...das dachte sich die Jägervereinigung Schwabach-Roth e.V. bei ihrer Jahresabschlussfeier Mitte Januar 2025. Viele Mitglieder trafen sich, um gemeinsam das Rehwildjagdjahr zu beenden und sich noch einmal auszutauschen, bevor es wieder in die jagdlich ruhigere Zeit geht.

Das abwechslungsreiche und niveauvolle Programm der Jagdhornbläsergruppe wurde durch Gedichte und Geschichten aus den Jahrbüchern des Dichterkreises Jagdlyrik bereichert, die von der 1. Vorsitzenden Katharina Stolz vorgetragen wurden. In ihrer Ansprache motivierte sie die Anwesenden, die Jagdhornklänge und Gedichte zu nutzen, um das vergangene Jahr zu reflektieren, es zu bewerten und dankbar für die Jagd als



Passion zu sein. Jagd sei eine Verantwortung gegenüber der Natur und den Lebewesen, die man das ganze Jahr über trägt – daher sei sie mehr als ein Hobby, dem man nur nachgeht, wenn man Zeit und Lust habe.

Bei Bratwürsten und guter Gesellschaft konnte der Abend schließlich in einer entspannten Atmosphäre ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitwirkenden und fleißigen Helfer, besonders an die Familie Werner Kübler, die ihr Anwesen in Rudelsdorf für die Feier zur Verfügung gestellt hat.

Foto und Text: Jägervereinigung Schwabach-Roth

Weihnachtsmarkt und Jagd – ein harmonisches Zusammenspiel in Ansbach



Unter dem Motto „Wildes Weihnachten“ war unsere Jägervereinigung das erste Mal auf dem Ansbacher Weihnachtsmarkt vertreten. Die Idee dazu kam von unserem jagenden Oberbürgermeister Thomas Deffner und dem Kreisjagdberater Dieter Grau. Die Vorstandschaft setzte die Idee um und es war ein voller Erfolg. Unsere Jagdhornbläser unter der Leitung von Dr. Roland Müller haben die weihnachtliche Atmosphäre musikalisch stimmungsvoll umrahmt. Helmut Klößinger und Toni Bischoff haben ihre Wildspezialitäten angeboten. Uns ist es gelungen, der breiten Bevölkerung Wildbret als gesundes, nachhaltiges und artgerechtes Lebensmittel näherzubringen. Kurzum kann man sagen, die Jagd und ihre Jäger haben ihren Platz in der festlichen Atmosphäre gefunden. Die Jägervereinigung Ansbach dankt von Herzen allen Beteiligten. Brauchtum und Genuss gehören zusammen.

Foto und Text: Jägervereinigung Ansbach

Liebe Kreisgruppen und Jägervereine,

das INTERN-Heft lebt von Euch! Von den Beiträgen Eurer Kreisgruppen und Jägervereine, denn Ihr seid die Mitglieder des BJV. Wir freuen uns über Eure Einsendungen und brauchen auch bei der Gestaltung Eure Hilfe. Damit wir alle zeitnah berücksichtigen können, dürfen **Texte nicht länger sein als 2.000 Zeichen inklusive Leerzeichen**. Das entspricht etwa einer halben DIN A4 Seite. Und bitte immer gleich ein **gutes Foto in hoher Auflösung** mitschicken. Alles bitte an: jib@jagd-bayern.de

Vielen Dank sagen Laura Kreitl, Anna Egermann
und das Team der JAGD in Bayern